

## **Rodgersia in Sorten** (Schaublatt, Rodgersia)

*Saxifragaceae* - Steinbrechgewächse | LB: G/GR2-3 abs-hs | sommergrün

Imposante, majestätische langlebige Blattschmuckstauden für frisch-humose Schattenbereiche im Garten.

### **Herkunft**

Die Elternarten stammen aus feuchtwarmen Gebirgswäldern in Ostasien.

### **Blatt/Blüte/Frucht**

Blätter sehr groß, dunkelgrün (bei einigen Sorten auch bronziert), handförmig geteilt mit charakteristisch furchiger Blattoberfläche („Rosskastanien ähnlich“). Die langen Blattstiele entspringen einem kräftigen Wurzelstock. Im Sommer erscheinen dekorative (creme)weiße oder rosarote Blütenrispen an langen Stielen über dem Laub, später braune Samenkapseln.

**Lebensform:** Hemikryptophyt **Höhe:** 100 bis 200 cm, sorten- und standortabhängig

### **Kulturhinweise**

Schatten bis Halbschatten, auf frischen, lehmig-humosen, nicht kalkhaltigen Böden, am schönsten in ausgeglichenerem, luftfeuchtem Kleinklima und windgeschützten Lagen. Sind Rodgersien einmal eingewachsen allerdings relativ robust und ertragen dann auch kurze Trockenperioden.

Vermehrung gartenwürdiger Klone vegetativ durch Rhizomschnittlinge im Winter. Prinzipiell ist auch eine Anzucht aus Samen möglich, doch ergibt sie heterogene Bestände mit abweichenden Eigenschaften der Individuen.

### **Gestalterische Verwendung**

Langlebige, langsam wachsende, spät austreibende Staude für den Schatten – interessanter Kontrast zu filigranen Pflanzen. Besonders reizvoll in Kombination mit niedrigen Nachbarn, wie frühlingsblühenden Stauden und Zwiebelpflanzen, die dem Schaublatt genügend Raum zur Entfaltung geben. Auch schön in der Nähe von Wasser, wenn keine stauende Nässe herrscht. Imposanter Strukturbildner oder Solitär.

### **Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten**

Schöne und wüchsige Rodgersien sind etwa die aus 'Superba' entstandenen Pagels-Sorten 'Die Anmutige' und 'Die Schöne' mit rosa Blüten, einer Höhe von 120 bis 180 cm und im Austrieb bronzierten Blättern. 'Roter Zwerg' und 'Sugar Mountain' bleiben mit 100 cm Höhe relativ klein, während 'Elfenbeinturm' und 'Herkules' mit fast 200 cm riesig werden. Im Handel findet man viele der Hybrid-Sorten und Auslesen auch mit Artnamen angeboten wie z.B.: das Kastanienblättrige Schaublatt, *R. aesculifolia*, das Fiederblättrige Schaublatt, *R. pinnata*, das Gestieltblättrige Schaublatt, *R. podophylla* und das Holunderblättrige Schaublatt, *R. sambucifolia*. Doch es ist unklar, inwiefern sich tatsächlich reine Arten in gärtnerischer Kultur befinden. Früher wurde auch das Tafel- oder Schildblatt *Astilboides tabularis* zu *Rodgersia* gestellt, heute ist es die einzige Art der monotypischen Gattung *Astilboides*.

### **Geschichte & Geschichten**

Die Gattung *Rodgersia* ist nach dem amerikanischen Admiral John Rodgers (1812–1882) benannt, der die Expedition leitete, bei der *R. podophylla* in den 1850ern entdeckt wurde.

### **Anmerkungen**

Teilweise unklare Nomenklatur!